

# Corbusiers Ideen leben in der Maison Blanche

Text Kt Color Bild Association Maison blanche

**Die Farbmanufaktur Kt Color vergleicht die Leuchtkraft ihrer Farben mit dem Funkeln frisch gefallenen Schnees. Originaltext auf der Homepage zu den Farben: «Sie donnern aus der Tiefe, füllen Räume mit dem Klang der Stille, leuchten wie Mondschein.»**

Bei der Fassade der Maison Blanche in La Chaux-de-Fonds, das Le Corbusier 1912 seinen Eltern baute, verfolgte er erstmals seine eigenen Prinzipien zur Farbgestaltung am Bau. Der Farbeinsatz führt den Besucher die Hausmauer entlang vom Garten zum Eingang. Die Farbkombination der Fassade, das warme Kreideweiss, Grau aus Beinschwarz an den Fensterrahmen, graue Dachziegel und das kühle Ultramarinblau für die Zeichnung des Baus verleihen der klassischen Form der Villa eine freche, moderne Dynamik, die einen heute noch schmunzeln lässt. Alle Anstriche wurden durch Kt Color

erforscht und hergestellt. Ausgeführt wurden sie mit den traditionellen Anstrichmaterialien aus Kalkkasein-, Lithiumwasserglas- und Leinölfarben.

Kt Color setzt Lithiumwasserglas als Fixativ und Bindemittel für silikatisch abgebundene Mineralfarbanstriche ein. Gemäss dem Unternehmen bietet es gegenüber Kaliwasserglas Vorteile. Es dehnt sich wenig in der Wärme, festigt lose Putze und Mörtel besser, neigt weniger zu weissen Ausblühungen, sei resistenter gegenüber Bewuchs und binde blitzschnell ab. Die Verkieselungsreaktion geschehe innert Minuten. ■

## Produkte

- Weisse Kalkkaseinfarbe aus Champagnerkreide, Kalk und Kaseinpulver
- Blaue Organosilikatfarbe aus Ultramarinblaupigment, Lithiumwasserglas und Acrylbindemittel (5% Harzanteil)
- Graue, reversible Ölfarben aus Beinschwarzpigment, Titanweiss und modifizierten Pflanzenölen



Die Maison Blanche hat Corbusier für seine Eltern erbaut. (Copyright: © Eveline Perroud/AMB/F.L.C./Pro Litteris)